

26.04.2005 - 11:40 Uhr

Bundesinitiative "venturelab" neu auch im Tessin

St. Gallen (ots) -

Was vor knapp einem Jahr in der Deutschschweiz und der Romandie begann, findet nun auch im Tessin Einzug. venturelab, eine Initiative der Förderagentur für Innovation KTI, macht sich zum Ziel, in der ganzen Schweiz einen relevanten Beitrag zur Schaffung neuer Arbeitsplätzen zu leisten.

Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer, die erfolgreich werden wollen, brauchen zu Beginn eine starke Vision, eine klare Strategie, das richtige Know-how und eine sichergestellte Finanzierung. Diese Diagnose stellte auch Bundesrat und Parlament, worauf im Mai 2004 das Ausbildungs- und Trainingsprogramm venturelab lanciert wurde.

venturelab fördert innovative Jungunternehmen im Hightech-Umfeld und in aufstrebenden Marktnischen, die ambitionöse Wachstumsziele anstreben - diejenigen, die Arbeitsplätze schaffen und damit die Wettbewerbsposition der Schweiz verbessern und Verantwortung für das zukünftige Wachstum der Wirtschaft übernehmen. Ziel ist einerseits, Studierenden an den verschiedenen Hochschulen aufzuzeigen, dass die Gründung und Leitung einer eigenen Firma eine attraktive und lohnende Perspektive sein kann. Andererseits sollen die Studierenden sowie angehende Jungunternehmerinnen und -unternehmer oder solche, die bereits eine Firma gegründet haben, für die Herausforderungen des Unternehmertums fit gemacht werden.

Das Förderprogramm integriert punktuell bereits vorhandene Angebote an ETH, Universitäten und Fachhochschulen und wird nun flächendeckend in den Landesteilen Deutschschweiz, Romandie und - neu auch im Tessin - Kurse und Seminare anbieten.

Im Tessin wird diese Initiative von der SUPSI (Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana), von der USI (Università della Svizzera Italiana) und dem 'Centro promozione start up' lanciert.

David Fischbach, verantwortlich für Entrepreneurship und den Technology Transfer an der "Servizio ricerca" beider Universitäten und Fachhochschulen, sieht die Lancierung in der italienischen Schweiz als eine grosse Chance: "Im Tessin sind beide Hochschulen sehr jung. Ihre rasche Entwicklung und die immer grössere Beziehung mit der regionalen Wirtschaftswelt, den Institutionen und den Firmen in Norditalien schaffen bei uns immer mehr hervorragende Möglichkeiten für innovative Jungunternehmer. venturelab ist eine grosse Chance für diese Personen, um so mehr, weil hier die Unternehmenskultur im High-Tech Bereich erst in den letzten Jahren richtig in Schwung gesetzt wurde."

Mehr Informationen zu venturelab und zu den angebotenen Kursen finden Sie im Internet unter www.venturelab.ch

Wer steht hinter venturelab?

Das 1989 gegründete Institut für Jungunternehmen (IFJ) in St. Gallen, das von der KTI den Zuschlag erhalten hat, um als Generalunternehmen die "venturelab"-Initiative zum Erfolg zu führen, kann selbst als eine jungunternehmerische Erfolgsgeschichte

betrachtet werden. Rein privatwirtschaftlich organisiert, hat es innert der letzten fünf Jahre ein Dutzend Arbeitsplätze geschaffen.

Mit über 1800 durchgeführten Workshop-Tagen und 30'000 Teilnehmenden sowie rund 500 durchgeführten Jungunternehmer-Apéros mit über 15'000 Teilnehmenden verfügt das IFJ über die grösste Erfahrung in der Ausbildung von Start-ups in der Schweiz. Mit der Online-Plattform eStarter.ch ist das IFJ auch im Internet, dem zentralen Informationskanal innovativer Start-ups, bestens verankert.

Hinter dem IFJ stehen Beat Schillig und Dr. Pius Küng. Beat Schillig engagiert sich als geschäftsführender Partner des IFJ seit über zehn Jahren für Jungunternehmen. Seine Erfahrung lässt er auch als Verwaltungsrat und Business Angel in den Aufbau neuer Firmen einfließen.

venturelab, eine Bundesinitiative der Förderagentur für Innovation KTI, führt in enger Zusammenarbeit mit Universitäten, ETH und Fachhochschulen Ausbildungsmodule zur Förderung von innovativen Jungunternehmen und zur Sensibilisierung von Studierenden für das Thema Entrepreneurship durch.

Auskunft venturelab:

Beat Schillig
Projektleiter venturelab
c/o IFJ Institut für Jungunternehmen
Kirchlistrasse 1, 9010 St. Gallen
Tel.: +41/71/242'98'94
Mobile: +41/79/358'04'19
Internet: www.ifj.ch
www.venturelab.ch

Auskunft Medien:

Brigitte Baur
Medienverantwortliche
c/o IFJ Institut für Jungunternehmen
Kirchlistrasse 1
9010 St. Gallen
Tel.: +41/71/242'98'90
Mobile: +4179/258'09'62
Internet: www.ifj.ch
www.venturelab.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100002039/100489357> abgerufen werden.